

**Themenkonkretisierung zu den Fachprüfungen
nach Bilanzbuchhaltungsgesetz 2014**

§ 15 (2) - Fachprüfung für Bilanzbuchhalter - schriftlicher Prüfungsteil

1. Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Zufluss-/Abflussprinzip und Ausnahmen
Verbuchung laufender Geschäftsfälle
Gewinnermittlung, Pauschalierung
Brutto- und Nettomethode

2. Verbuchung laufender Geschäftsfälle

Verbuchung verschiedener Steuern

Umsatzsteuer

insb. §§ 1, 2, 3, 3a, 4, 5, 6, 10, 11, 12, 13, 16, 17, 18, 19, 20, 21,
Binnenmarktregelung, Liefer- und Leistungsort
Umsatzsteuervoranmeldung, Zusammenfassende Meldung

Ermittlung und Verbuchung von Wareneinsatz

Ermittlung und Verbuchung von Materialeinsatz

Ermittlung und Verbuchung von Bestandsveränderungen

Retourwaren

Rabatte

Skonti

Personenkonten

Sowohl im Inland als auch im Ausland

3. Verbuchung des Zahlungsverkehrs

Rechnungsausgleich (An-, Voraus-, Teilzahlung)

Scheck

Wechsel

Bankomat- und Kreditkartenzahlung

Factoring

Lohn- und Gehaltsverbuchung

Verbuchung verschiedener Aufwendungen wie

Reisekosten

Werbung

Repräsentation

4. Zu- und Abgänge im Anlagevermögen

Aktivierungspflichten

Herstellungs- und Instandhaltungskosten

selbsterstellte Anlagen

Regelungen für Kraftfahrzeuge

Fremdwährungsverbuchungen

Forderungsverluste

Abschreibungen

Gewährleistung und Schadenersatz

Themenkonkretisierung schriftlich

Fachprüfung für Bilanzbuchhalter gem. § 15 (2) + PV gem. § 15 (4) BibuG 2014

Vertragsstrafen
Rechnungsabgrenzungen
Filialbuchhaltung
Kommissionsgeschäfte
Handelsvertretungsgeschäfte
Verbuchung von Aufnahme und Tilgung langfristigen Kapitals
Leasinggeschäfte
Verbuchung von Privatentnahmen und -einlagen

5. Buchhalterische Bedeutung der Themenkreise

Bürgerliches Recht

Unternehmensgesetzbuch

- Buchführungspflicht im Unternehmens- und Steuerrecht
- gesetzliche Bilanzierungsvorschriften nach Unternehmens- und Steuerrecht
- Grundsätze ordnungsgemäßer Bilanzierung
- Bilanz- und GuV-Gliederung
- Fristen Bilanzerstellung
- Prüfungs- und Veröffentlichungspflichten

Steuerrecht

Bargeldbewegungsverordnung

Einkommensteuer

- Insb. §§ 1- 37, 108

- Besonderheiten bei Mitunternehmerschaft

- Investitionsbegünstigungen (zB. Gewinnfreibetrag, Bildungsfreibetrag)

Körperschaftsteuer

- Insb. §§ 1- 4, 7 - 12, 22 - 24

- Offene und verdeckte Gewinnausschüttung

Zahlungs- und Kapitalverkehr

- Incoterms, Lieferkonditionen

6. Anfertigen eines Jahresabschlusses mit vollständiger und sachgerechter Ermittlung der einzelnen Bilanzansätze unter Berücksichtigung der verschiedenen Unternehmensformen (Einzelunternehmen, OG, KG, Stille, GmbH)

- Bewertungsvorschriften und -prinzipien nach Unternehmens- und Steuerrecht

- Bilanzierung von Anlagevermögen (nicht abnutzbares und abnutzbares)

- Anschaffungs- und Herstellungskosten des abnutzbaren und nicht abnutzbaren

- Anlagevermögens sowie des Umlaufvermögens

- Anlagenspiegel

- Besonderheiten bei KFZ

- Aktivierungsverbote

- Umlaufvermögen

- Vorräte inkl. Inventurbewertungsverfahren

- Forderungen - Bewertung

- Rechnungsabgrenzungsposten

Bewertung und Bilanzierung des Eigenkapitals (Einzelunternehmen, OG, KG, Stille, GmbH, AG, Genossenschaften)
unversteuerten Rücklagen , Investitionsbegünstigungen

Rückstellungen, insbesondere
Rückstellung für noch nicht konsumierte Urlaube
KSt-Rückstellung
Drohverlustrückstellung
Aufwandsrückstellungen
langfristigen Rückstellungen

Verbindlichkeiten, Eventualverbindlichkeiten
Fremdwährungsverbindlichkeiten
Gewinn- und Verlustrechnung inkl. Ergebnisverbuchung in Abhängigkeit der Rechtsform

Mehr Weniger Rechnung
Anhang und Lagebericht

7. moderne Kosten- und Leistungsrechnung insb. Zielkostenrechnung und direct costing
Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträgerrechnung
Voll- und Teilkostenrechnung (insb. Kalkulation, Deckungsbeitrag, Gewinnschwelle)

Gewichtung der zu erreichenden Punkte:

Ca. 5%: aus 1.
Ca. 20 %: aus 2., 3., 4.
Ca. 60 %: aus 5., 6.
Ca. 15 %: aus 7.

Gesamte Themenabdeckung mindestens 70%

§ 15 (4) - Fachprüfung für Bilanzbuchhalter - schriftlicher Prüfungsteil Personalverrechnung (ident mit § 21 BibuG 2014)

1. Personalverrechnung:

Abrechnung bei gebrochenen Perioden
Abrechnung Lohn/Gehalt laufend
Abrechnung mit dem Finanzamt
Abrechnung mit der ÖGK
Abrechnung mit Stadtkasse, Gemeinde
Absetzbeträge
Altersteilzeit
Arbeitnehmerveranlagung
Arbeitsordnung und Rechtsordnung
Arbeitsrecht - Sozialrecht
Arbeitszeit (Normal, Mehrarbeit, Überstunden, Kurzarbeit, Schwerarbeit)
Aufbewahrungspflichten
Aufrollung
Aufzeichnungspflichten
Beendigung von Dienstverhältnissen
Beginn von Dienstverhältnissen
Behinderte
Berechnung der Lohnsteuer
Bezugsansprüche bei Beendigung und deren Behandlung
Dienstvertrag, freier Dienstvertrag, Werkvertrag
Ferialpraktikanten, Volontäre
Freibeträge
Freie Dienstnehmer
Geringfügig und fallweise Beschäftigte
Jubiläumsgelder
Karenz, Präsenz- und Zivildienst, Elternteilzeit
Krankenstand, -entgelt Arbeiter, Angestellte und Lehrlinge
Kündigungsentschädigung
Kurzarbeit
Lehrlinge
Lohn- und Gehaltsnebenkosten
Lohnpfändung
Lohnzettel und Beitragsgrundlagennachweis
Meldepflicht, Auskunftspflicht
Mitarbeitervorsorgekasse, Abfertigung alt
Mutterschutz

Themenkonkretisierung schriftlich

Fachprüfung für Bilanzbuchhalter gem. § 15 (2) + PV gem. § 15 (4) BibuG 2014

Parkraumbewirtschaftung
PKW-Sachbezug
Reisekosten (Dienstreisevergütungen)
Schwerarbeit
SEG-, SFN-, Überstundenzuschläge
Sonderzahlungen
Sonntags-, Feiertags-, Nacht-, Schwerarbeit
Steuerfreie Einkünfte
Urlaub und Pflegefreistellung
Vorstandsmitglieder, Geschäftsführer
Wohnraum-Sachbezug
Zulagen, Zuschläge, Prämien, Provisionen Dritter

2. Einnahmen- und Ausgabenrechnung und doppelte Buchführung, soweit dies für die Personalverrechnung relevant ist

Zufluss-/Abflussprinzip

Laufende Geschäftsfälle im Bereich PV z.B. Verbuchung der Lohn und Gehaltsbelege und der außerbetrieblichen Abrechnungen

Reisekosten (ESt und USt) des Arbeitgebers

Buchführungspflicht (UGB, StR)

3. Bedeutung der Themenkreise bürgerliches Recht, Unternehmensrecht, Steuerrecht, Arbeits- und Sozialrecht und Verfahrensrecht, soweit dies für die Ausübung erforderlich ist.

Lohn- und Gehaltsnebenkosten

Förderungen im Personalbereich

Rückstellung im Zusammenhang mit Personal und Sozialversicherung

GPLB (gemeinsame Prüfung von Lohnabgaben und Beiträgen)

AMS (Ausländerbeschäftigung, etc.)

NeuFöG

Gewichtung der zu erreichenden Punkte:

Ca. 55 %: aus 1. Abrechnung laufender Bezüge

Ca. 10 %: aus 1. Sonderzahlungen

Ca. 10 %: aus 1. Abrechnung bei Beendigung von Dienstverhältnissen

Ca. 10 %: aus 1. außerbetrieblicher Abrechnung

Ca. 5 %: aus 1. rechtlichen Rahmenbedingungen

Ca. 10 %: aus 2., 3.

Gesamte Themenabdeckung mindestens 70%